



Gemeindeamt Julbach

4162 Pol. Bez. Rohrbach, OÖ.

Tel. 07288/8155 DW 14 FAX 07288/8155 DW 20

E-Mail: gemeinde@julbach.ooe.gv.at

Schulstraße 4

4162 Julbach

Zl. 015/2021

Julbach, im Februar 2021



Liebe Julbacherinnen und Julbacher!

Ein Auf und Ab mit den Infektionszahlen in Julbach. Anfang Februar waren wir kurzzeitig Corona frei! Mit Stand 23. Februar haben wir wieder 5 positiv Getestete. Der momentan einzige Weg um Corona frei zu werden, ist meiner Meinung nach, das Testen. Neben den Testangeboten im Bezirk, wird es nur über die Schnelltests gelingen. Die sogenannten Wohnzimmertests sollten noch im März für alle E-Card Besitzer in den Apotheken erhältlich sein. Die Schnelltests sind besonders wichtig, wenn Besuche geplant sind und vermehrt Kontakte stattfinden. Es liegt an uns, wir haben es in der Hand, Eigenverantwortung steht an oberster Stelle und nur so werden weitere Öffnungsschritte erfolgen.

Testangebot Centro Rohrbach	Testangebot Krankenhaus Rohrbach	Testangebot Alfons-Dorfner-Halle Lembach
Akademiestraße 10 4150 Rohrbach-Berg	Krankenhausstraße 1 4150 Rohrbach-Berg	Schulstraße 3 4132 Lembach i. M.
Montag bis Freitag von 13:00 - 19:00 Uhr Samstag, Sonntag und Feiertag von 8:00 - 13:00 Uhr	Montag bis Freitag von 15:00 - 19:00 Uhr Samstag und Sonntag von 10:00 - 14:00 Uhr	Montag bis Sonntag von 8:00 - 12:30 und 13:00 - 17:00 Uhr

Testangebot Apotheke Mariahilf	Testangebot Apotheke zur Jungfrau Maria
Stadtplatz 18 4150 Rohrbach-Berg	Marktplatz 11 4160 Aigen-Schlägl
Montag bis Freitag von 8:00 - 13:00 und 14:00 - 18:00 Uhr Samstag 8:00 - 12:00 Uhr	Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:00 - 12:00 und 14:30 - 18:00 Uhr Mittwoch und Samstag von 8:00 - 12:00 Uhr

Personen ohne Symptome dürfen testen gehen. Bei Symptomen wie Fieber, Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit oder engem Kontakt mit einer (wahrscheinlich) erkrankten Person, bleiben Sie zu Hause und rufen Sie die Gesundheitshotline 1450 an, um das weitere Vorgehen abzustimmen.

Die Gemeinde stellt auch weiterhin für Gemeindegänger ab dem 60. Lebensjahr und Menschen mit Vorerkrankung, FFP-2 Masken "**GRATIS**" zur Verfügung.

Impfung: In Zusammenarbeit mit unserer Gemeindeärztin Frau Dr. Dolecek arbeiten wir gerade daran, Impfstoff zu bekommen und sobald der Impfstoff auch auf die Gemeinden ausgerollt wird, werden wir allen in der Gemeinde die Möglichkeit geben, sich impfen zu lassen.

Ein erstes minimales Kontingent an Impfstoffen wird unsere Gemeindeärztin Anfang März an strikt vorgegebene Risikopatienten verabreichen.

Mit freundlichen Grüßen



Bürgermeister
Johannes Plattner

Information der Gemeindeärztin Dr. Julia Dolecek

Liebe Gemeindebevölkerung von Julbach!

Vor einiger Zeit hatte ich schon ein Schreiben zum Impfaufruf verfasst, was allerdings bis zur Vollendung und wirklicher Druckmöglichkeit fast überholt war, da nicht mehr der geringe Impfwille, sondern das Problem der mangelnden Impfstoff-Verfügbarkeit im Vordergrund stand. Jetzt mit Zulassung des Astra Zeneca-Impfstoffes ist eine erneute Unsicherheit zu spüren. Daher möchte ich doch einige Kommentare und Klärungen versuchen.

Trotz rezidivierendem Lockdown werden momentan die Infektionszahlen nicht wesentlich geringer und die Einhaltung der Maßnahmen ermüden mittlerweile alle. Da sehe ich die Impfung als wirklich einzige Chance, die Pandemie längerfristig einzudämmen und zu beenden. Die Corona Erkrankung selbst ist auch nicht harmlos. Aus Erfahrungen im Umkreis und aus wissenschaftlichen Studien betrifft sie auch Nicht-Vorerkrankte und Jüngere. Sie hinterlässt bei 10-20% länger anhaltende Beeinträchtigungen wie Müdigkeit, mangelnde Belastbarkeit, Geschmacksstörungen, Konzentrationsschwäche und Atembeschwerden bei Belastung, diese oft > 3 Monate und unabhängig von der Schwere der Erkrankung!! **Die Impfung ist trotz schnellerer Zulassung sicher!**

Durch die schnelle Zulassung sind leider viele Unsicherheiten und auch viele Falschaussagen in Umlauf geraten, die ich kurz klären möchte:

1. Schnelle Zulassung:

- Die zugelassenen Impfstoffe auf RNA-Basis sind zwar die ersten, die zugelassen wurden, aber an dieser Methode wurde schon viele Jahre geforscht.
- Es sind viele Untersuchungsschritte parallel gelaufen, weil erhebliches Interesse vorlag und die Gelder von Anfang an nicht knapp waren.
- Es waren von Anfang an viele Probanden vorhanden.
- Es ist kein Schritt an Probephasen ausgelassen worden und insgesamt ist die Impfung an 30.-40.000 Probanden getestet worden (viel mehr als bei vielen anderen zugelassenen Medikamenten).

2. Veränderung des Erbgutes: nein, nicht möglich!!!

- Erbmaterial bei Menschen besteht aus DNA nicht aus RNA, ein Umschreiben ist nicht möglich.
- Erbmaterial ist im Zellkern lokalisiert, das Virus dringt nur bis ins Zellplasma ein.

3. Unklare Langzeitfolgen:

- Langzeitfolgen bei bisherigen Impfungen waren keine wirklichen Langzeitfolgen, sondern sie sind nur sehr spät nach Zulassung entdeckt worden, weil sie eben nur sehr selten waren bzw. sind.
- Die Spätreaktionen waren alle innerhalb 4-6 Wochen nach Impfung aufgetreten.
- Beispiel Schweinegrippeimpfung: Guillain-Barre-Syndrom bei 1:100.000 Geimpften - dies konnte bei Zulassung nach 2.000 Getesteten noch nicht entdeckt werden.
- Vor Zulassung schon 30.-40.000 Personen getestet.

4. Astra Zeneca Impfstoff wirkt nicht:

- Stimmt nicht, er hat nicht ganz so gute Wirkung wie die erst zugelassenen Impfstoffe, aber 70% ist auch gut und besser als kein Schutz.
- Er schützt trotzdem zu fast 100% vor schweren Infektionen.
- Ältere ab 65 Jahre waren in der Studie zu wenig vertreten, um gute Aussagen machen zu können, aber er hat bei den wenigen auch gewirkt.
- Als Vektorimpfstoff ist der Bauplan für das Spikeprotein des Coronavirus in einem nicht vermehrungsfähigem, für uns harmlosen, Schimpansen-Adenovirus eingebaut.

Zusammenfassung:

Die Impfungen sind mindestens genauso sicher wie alle bisher zugelassenen Impfungen. Die möglichen Impfreaktionen sind: lokale Reizungen am Injektionsarm, 1 max. 2 Tage, danach eventuell Kopfschmerzen, Müdigkeit, Gliederschmerzen, Fieber, Schüttelfrost - ähnlich wie bei der Grippe-Impfung. Diese sind als Reaktionen des Immunsystems auf den Impfstoff zu sehen, nicht als Unverträglichkeiten! **Die Impfung ist damit ganz sicher weniger problematisch, als die COVID-Erkrankung selbst.** Durch eine hohe Durchimpfungsrate haben wir die Chance, auch die Verbreitung einzudämmen und dann wieder ein normaleres Leben zu führen! Bitte helfen Sie mit, die Erkrankung in den Griff zu bekommen! Leider gibt es noch sehr viel Unklarheiten in zeitlicher und logistischer Verteilung der nächsten Impfstoffe. Sicherheitshalber sollen sich alle Interessierten auf Listen in der Ordination vermerken lassen! Sie können telefonisch oder vor Ort Eintragungen veranlassen!

Ein erstes minimales Kontingent an Impfstoffen werde ich Anfang März an strikt vorgegebene Risikopatienten verabreichen. Diese kontaktiere ich selber. Die Vergabe wird von der Behörde streng kontrolliert werden. Bei Unsicherheiten und weiteren Fragen, wenden Sie sich gerne an mich!

Mit lieben Grüßen

Gemeindeärztin Julia Dolecek

Stellenausschreibung der Gemeinde Julbach

Die Gemeinde Julbach schreibt in Vollziehung des Beschlusses des Gemeindevorstandes vom 16. Februar 2021 gemäß den Bestimmungen der §§ 8 und 9 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 idgF folgenden Dienstposten aus:

Reinigungskraft für den Kindergarten (Karenzvertretung)

Dienstbeginn:	April 2021
Dauer:	befristet
Einreihung:	GD 25.1 – Reinigungskraft nach der Oö. Gemeinde-Einreihungsverordnung
Beschäftigungsausmaß:	Teilzeitbeschäftigung mit voraussichtlich 10-12 Wochenstunden
Gehalt:	Einstiegsgehalt bei Vollbeschäftigung 1.811,40 € brutto

Aufgabenbeschreibung / Tätigkeitsbereich:

- Sämtliche Reinigungsarbeiten
- Mithilfe bei der Pflege und Sauberhaltung der Außenanlagen

Bewerbungsunterlagen:

Bewerbungsbogen, Lebenslauf, Kopien von Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafregisterbescheinigung.

Bewerbungsfrist:

Bewerbungen sind bis spätestens **Freitag, 12. März 2021, 13:00** Uhr beim Gemeindeamt Julbach einzubringen. Bewerbungsbögen erhalten Sie beim Gemeindeamt Julbach bzw. auf der Homepage unter www.julbach.at. Etwaige Kosten im Zusammenhang mit dem Bewerbungs- und Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Für Rückfragen steht Ihnen AL Anita Wurm (07288/8155 DW 12) zur Verfügung.